

Entwicklung der Schüler/innen

Ein wesentlicher Teil der Ausbildungserfahrung am ETS ist die Veränderung jedes Einzelnen in das Ebenbild Christi. Von allen Schüler/innen, die am ETS aufgenommen werden, wird erwartet, dass sie Jesus als Erlöser angenommen und - wünschenswerterweise - auch die Geistestaufe erlebt haben. Darüber hinaus ist es wichtig, dass sie eine geistliche Reife und eine Berufung für eine Ausbildung zum Dienst nachweisen können. Das tägliche Leben in der Schulgemeinschaft, in der die Schüler/innen und Lehrkräfte zusammen leben, arbeiten und anbeten, wird als unschätzbar wertvoll für die persönliche Entwicklung der Schüler/innen angesehen.

Die Schulgemeinschaft

Es wird erwartet, dass alle alleinstehenden Schüler/innen im Internat des ETS leben und das tägliche Leben mit Christen aus vielen verschiedenen Nationen, Kulturen, Konfessionen und Perspektiven teilen. Dies bietet eine einzigartige Gelegenheit, Freundschaften zu schließen, Verständnis für andere zu entwickeln und christliche Liebe und Dienst in die Praxis umzusetzen. Praktische Arbeiten gehören für alle Schüler/innen zum täglichen Leben, auch für diejenigen, die nicht auf dem Campus wohnen. Es herrscht eine Atmosphäre des Studiums, des Gebets, der Anbetung und der praktischen Arbeit, aber es gibt auch Zeit für Gemeinschaft und Spaß. Die Schüler/innen werden ermutigt, nach den Grundsätzen der Heiligen Schrift zu leben und sich entsprechend zu verhalten, die praktischen Verpflichtungen der Gemeinde Gottes zu respektieren und anderen gegenüber stets eine Haltung der Offenheit und des Respekts einzunehmen.

Um Schüler/innen, Ehepartner und Familien außerhalb des Campus einzubeziehen, werden jedes Semester mehrere Veranstaltungen geplant, zu denen diese eingeladen werden, insbesondere das Schulpicknick, die Family Night und der Musikabend.

Die anbetende Gemeinschaft

Jede Woche nehmen Schüler/innen, Mitarbeiterschaft und Lehrkräfte an verschiedenen Gottesdienstformen teil, um ihr geistliches Leben zu vertiefen.

GOTTESDIENSTE

Unter der Leitung des/der Campus-Pastors/in findet in der Regel am Mittwochmorgen in der Chapel ein Gottesdienst statt, an dem Schüler/innen, Mitarbeiterschaft und Lehrkräfte teilnehmen und im

Lobpreis dienen, lesen, beten, Zeugnis geben und predigen. Gastprediger/innen werden vom Präsidenten eingeladen und treffen sich in der Regel am Nachmittag mit der Schülerschaft zu einem Kolloquium.

ZELLGRUPPEN

Alle Schüler/innen werden einer Zellgruppe zugewiesen, die sich einmal pro Woche während des Semesters unter der Leitung von ein oder zwei Mitarbeitern trifft. Diese Gruppen bieten die Möglichkeit zur Gemeinschaft, zu Diskussionen, zur Auseinandersetzung und zum Meinungsaustausch sowie zur persönlichen und geistlichen Entwicklung.

GEBETSTREFFEN UND ANDACHTEN

Jeder am ETS wird dazu ermutigt, eine persönliche Stille Zeit zu halten und zu entwickeln. An zwei Vormittagen pro Woche finden Schulandachten statt, an denen Lehrkräfte und Schüler/innen unter der Leitung des Campus-Pastors teilnehmen. Das gemeinsame Gebet wird durch von den Schüler/innen geleitete Gebetstreffen gefördert. Von Zeit zu Zeit wird ein Gebetstreffen mit dem Schwerpunkt Mission abgehalten, zu dem ein/e Missionar/in eingeladen wird, um über seine/ihre Arbeit zu berichten.

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Von Zeit zu Zeit nimmt sich die Schule Zeit für Lobpreis, Anbetung, Lehre oder evangelistische Predigten. Dies ist eine einmalige Gelegenheit für die ETS-Gemeinschaft, Besucher/innen auf den ETS-Campus einzuladen oder Treffen in den umliegenden Gemeinden abzuhalten, um den Dienst der Schule und der Gemeinde zu entwickeln.

CHRISTLICHE GEMEINSCHAFT UND SOZIALES ENGAGEMENT

Durch regelmäßige Gemeindebesuche, Praktika und besondere Einsätze möchten die Schüler/innen, Mitarbeiterschaft und Lehrkräfte des ETS der christlichen Gemeinschaft dienen.

Die akademische Gemeinschaft

Die Schüler/innen sollten sich bewusst sein, dass ihr Hauptziel an der ETS darin besteht, zu studieren und sich auf den Dienst vorzubereiten. Akademische Exzellenz wird erwartet. Die Schüler/innen sollten ruhige Zeiten zum Studieren respektieren, besonders in der Bibliothek und im Leseraum, wo immer eine Atmosphäre herrschen sollte, die dem Studium förderlich ist.

Die arbeitende Gemeinschaft

Alle Schüler/innen am ETS sind verpflichtet, unter der Leitung der Internatsleitung Arbeitsstunden zu erfüllen. Diese täglichen Tätigkeiten bieten den Schüler/innen die Möglichkeit, ein Gefühl für Verantwortung, Teamarbeit und Unterordnung unter Autorität zu entwickeln, was im christlichen

Dienst von unschätzbarem Wert ist.
